

RS OGH 1995/9/14 8ObA294/95, 9ObA112/98f, 9ObA116/98v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.09.1995

Norm

ASGG §10

ASGG §11 Abs1

ASGG §11a Abs1 Z4 lite

JN §42

Rechtssatz

Über die Einrede der mangelnden inländischen Gerichtsbarkeit hat das Arbeitsgericht und Sozialgericht stets in der in den §§ 10 und 11 Abs 1 ASGG vorgesehenen Besetzung, also unter Beiziehung der fachkundigen Laienrichter zu entscheiden.

Entscheidungstexte

- 8 ObA 294/95

Entscheidungstext OGH 14.09.1995 8 ObA 294/95

- 9 ObA 112/98f

Entscheidungstext OGH 10.06.1998 9 ObA 112/98f

Vgl auch; Beisatz: Daß bei der Entscheidung über die Einrede der mangelnden inländischen Gerichtsbarkeit häufig materiellrechtliche und sohin den Laienrichtern zugeschriebene branchenspezifische Kenntnisse von Bedeutung sind, trifft durchaus auch auf den Fall der Entscheidung über die Gerichtsbesetzung (§ 37 Abs 3 ASGG) zu. (T1)

- 9 ObA 116/98v

Entscheidungstext OGH 10.06.1998 9 ObA 116/98v

Vgl auch; Beis wie T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0064122

Dokumentnummer

JJR_19950914_OGH0002_008OBA00294_9500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at